

Equinix setzt sich Ziel zur globalen Klimaneutralität bis 2030

Als erster Betreiber in der Rechenzentrumsbranche strebt Equinix den klimaneutralen Geschäftsbetrieb bis 2030 auf Basis wissenschaftsbasierter Ziele (SBT) und einer Innovationsagenda für Nachhaltigkeit an

Frankfurt am Main – 21. Juni 2021 – Equinix, Inc. (Nasdaq: EQIX), das globale Unternehmen für digitale Infrastruktur, gab heute bekannt, bis 2030 Klimaneutralität erreichen zu wollen. Hierzu wurden wissenschaftsbasierte Ziele (Science-Based Targets, SBT) für die Emissionsreduzierung im gesamten globalen Geschäft und der Lieferkette festgelegt. Diese Selbstverpflichtung im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens ist ein entscheidender Schritt, mit dem Equinix konsequent Investitionen und Innovationen vorantreibt, um Treibhausgasemissionen zu reduzieren und die globale Erwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen.

Diese Nachhaltigkeitsbemühungen werden das breitere digitale Ökosystem spürbar beeinflussen und können die zahlreichen Kunden von Equinix dabei unterstützen, ihre eigenen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Des Weiteren plant Equinix durch den Einbezug dieser Stakeholder, die Transparenz und Wirkung seiner Klimamaßnahmen zu maximieren.

Zur Umsetzung dieser Ziele setzt Equinix auf Initiativen und Strategien in den Bereichen erneuerbare Energien, nachhaltige Finanzwirtschaft, politisches Engagement sowie modernes Design und Betrieb. Das mit den Emissionsreduktionszielen der **Science-Based Target Initiative** (SBTi) konforme Programm von Equinix knüpft an die bereits erzielten Erfolge des Unternehmens in Bezug auf nachhaltiges Wachstum und Innovation an. So gelang es Equinix beispielsweise, zwischen 2018 und 2020 den Anteil des Stroms aus erneuerbaren Quellen für den Betrieb seiner Rechenzentren auf über 90 % zu erhöhen.

Bis heute hat Equinix ca. 3,7 Milliarden US-Dollar in grüne Anleihen für ökologisch nachhaltige Projekte in den Bereichen nachhaltiges Bauen, erneuerbare Energien, Energie-, Wasser- und Entsorgungseffizienz sowie sauberen Transport investiert. Equinix ist ein Gründungsmitglied des **EU Climate Neutral Data Centre Operator Pact** und ferner ein Gründungs- und Vorstandsmitglied der Renewable Energy Buyers Alliance (REBA). Das Unternehmen hat sich zur Nachhaltigkeit in der Entwicklung und beim Betrieb verpflichtet. Im Jahr 2020 investierte Equinix 14 Millionen US-Dollar in den Aufbau eines globalen Kompetenzzentrums für Energieeffizienz, das sich der Verbesserung der Effizienz an sämtlichen Standorten widmet.

Im Rahmen der SBTs plant Equinix, seine Scope-1- und 2-Emissionen – also die direkt und indirekt durch Strom bedingten Emissionen – bis 2030 um 50 % gegenüber dem Referenzjahr 2019 reduzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, strebt Equinix als Mitglied der RE100-Initiative an, bis zum Jahr 2030 zu 100 % auf erneuerbare Energien zurückzugreifen. Zusätzliche CO₂-Emissionsreduzierungen sollen durch die Förderung höherer Energieeffizienz, die Reduzierung von Kältemittelverlusten, die Abschaffung von Kältemitteln mit hohem Treibhauspotenzial und die Erforschung alternativer, sauberer Optionen zur lokalen Stromerzeugung (zur Ablösung von Dieselgeneratoren) erzielt werden.

Equinix verpflichtet sich außerdem zur Kooperation mit seinen wichtigsten Lieferanten mit der Zielsetzung, dass die für 66 % der Emissionen im Zusammenhang mit erworbenen Waren, Dienstleistungen und lieferantenbezogenen Investitionsgütern verantwortlichen Dienstleister bis 2025 eigene SBTs festlegen und umsetzen. Diese Maßnahmen schließen Ziele für brennstoff- und energiebezogenen Aktivitäten ein. Konkret soll der mit der Energieversorgung seiner Standorte einhergehende CO₂-Ausstoß bis 2030 um 50 % reduziert werden.

Über das Erreichen der SBTs hinaus strebt Equinix bis 2030 Klimaneutralität für seine Scope-1- und Scope-2-Emissionen an. Das Unternehmen wird weiterhin auf ausgewählte Möglichkeiten zur Kohlenstoffkompensation setzen und neue Innovationen erforschen, so z. B. Biodiesel, grüner Wasserstoff und andere kohlenstoffarme Technologien zur lokalen Energieerzeugung.

Highlights

- In Übereinstimmung mit den SBTi-Anforderungen strebt Equinix bis 2030 eine absolute Reduzierung der Scope 1- und 2-Emissionen um 50 % gegenüber dem Referenzjahr 2019 an.
- Equinix wird weltweit bis 2030 zu 100 % erneuerbaren Strom nutzen und sein 2015 gesetztes RE100-Ziel erfüllen.
- Equinix wird festlegen, dass 66 % seiner Lieferanten – gemessen an Emissionen in den Kategorien eingekaufte Waren, Dienstleistungen und Investitionsgüter – sich bis zum Geschäftsjahr 2025 eigene SBTs setzen. Darüber hinaus wird Equinix bis 2030 eine absolute Reduzierung der Scope-3-Emissionen aus brennstoff- und energiebezogenen Aktivitäten um 50 % erreichen.
- Ergänzend strebt das Unternehmen bis 2030 eine 100-prozentige Klimaneutralität bei den Scope-1- und -2-Emissionen an.

Zitate

Hriday Ravindranath, Global CTIO, BT:

„BT ist seit fast drei Jahrzehnten führend beim Klimaschutz und wir haben uns verpflichtet, bis 2045 emissionsfrei zu wirtschaften. Wir waren eines der ersten Unternehmen überhaupt, das sich SBTs gesetzt hat, und wir greifen schon heute weltweit zu 100 % auf erneuerbaren Strom zurück. Wir freuen uns über die Bekanntgabe der ehrgeizigen Ziele unseres Partners Equinix, mit dem wir Cloud-Lösungen für multinationale Kunden bereitstellen. Gemeinsam erreichen wir mehr.“

Page Motes, Leitung Global Sustainability, Dell Technologies:

„Es ist kollektives Handeln gefragt, um gegen den Klimawandel auf globaler Ebene anzugehen. Die von Equinix angekündigten Maßnahmen sind ein wichtiger Schritt in diese Richtung. Die Festlegung wissenschaftsbasierter Ziele und die unternehmensweite Reduzierung von Emissionen sind entscheidend, damit hier messbare Fortschritte erzielt werden. Diese Ziele stehen im Einklang mit unserer eigenen Klimastrategie.“

Jennifer Cooke, Forschungsdirektorin IDC:

„Equinix geht mit gutem Beispiel voran und trägt dazu bei, ein nachhaltigeres Ökosystem für Rechenzentrumsdienste zu schaffen. Die Festlegung wissenschaftlich fundierter Ziele untermauert das anhaltende Engagement und die bedeutenden Investitionen des Unternehmens. Zu den Erfolgen dieser Strategie zählen Fortschritte beim Betrieb hocheffizienter Anlagen und die

verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien. Diese Maßnahmen reduzieren den CO₂-Fußabdruck und die transparente Berichterstattung schafft Vertrauen.“

Michael Winterson, Vorsitzender, EUDCA:

„Rechenzentren sind eine wesentliche Infrastrukturkomponente – nicht nur für die digitale Wirtschaft, sondern für die gesamte Weltwirtschaft. Unsere Branche steht in der Pflicht, beständig neue nachhaltige Lösungen zu finden, wie wir Energie, Wasser, Wärme und Kältemittel beschaffen und nutzen. Equinix' Engagement und seine nachhaltigen Innovationen zur Umsetzung dieser SBTs gibt dem branchenweiten Ziel, den Kunden bis 2030 klimaneutrale Dienste anzubieten, Rückenwind.“

Heidi Huusko, Senior Manager, United Nations Global Compact (UNGC), SBTi-Partner:

„Wir beglückwünschen Equinix dazu, sich zu wissenschaftsbasierten Zielen zu verpflichten, die mit dem ehrgeizigsten Ziel des Pariser Abkommens – der Begrenzung der Erderwärmung auf 1,5°C – im Einklang stehen. Durch die Festlegung ehrgeiziger SBTs geht Equinix aktiv gegen die schädlichsten Auswirkungen des Klimawandels vor.“

Raouf Abdel, EVP Global Operations, Equinix:

„Die digitale Infrastruktur ist das Rückgrat der heutigen Wirtschaft und ermöglicht es den Menschen, von überall zu arbeiten und sich zu vernetzen. So wie Regierungen, die Branche und unsere Kunden sind auch wir der Auffassung, dass es dringender Innovationen und Maßnahmen bedarf, damit Rechenzentren nachhaltiger operieren und CO₂-Emissionen schnellstmöglich reduziert werden, um den Auswirkungen des globalen Klimawandels entgegenzuwirken. In unserer aktuellen [Umfrage zu globalen Technologietrends](#) äußert sich dies in einer steigenden Nachfrage nach mehr Transparenz in der IT-Infrastruktur. Belegt wird dies unter anderem durch eine über 100-prozentige Zunahme der Anfragen nach unseren Green Power Reports (GPRs), anhand derer unsere Kunden den Fortschritt im Erreichen ihrer eigenen Nachhaltigkeits- und Reporting-Ziele nachvollziehen können.“

Zusätzliche Ressourcen

- [Interaktiver Nachhaltigkeitsbericht \(ISR\)](#) [Website]
- [IDC Equinix' Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit](#) [Analystenbericht]

Über Equinix

[Equinix](#) (Nasdaq: EQIX) ist das globale Unternehmen für digitale Infrastruktur. Die zuverlässige Plattform von Equinix erlaubt es digitalen Unternehmen, ihre Infrastrukturen zusammenzuführen und miteinander zu vernetzen und schafft so das Fundament für ihren Erfolg. Equinix ermöglicht seinen Kunden den Zugang zu relevanten Märkten, Partnern und Geschäftsmöglichkeiten und stärkt so ihre Wettbewerbsfähigkeit. Mit Equinix können sie flexibel skalieren, die Markteinführung digitaler Services beschleunigen, erstklassige Kundenerfahrungen bereitstellen und ihr geschäftliches Potenzial vervielfachen.

Vorausschauende Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den Erwartungen abweichen, die in solchen zukunftsbezogenen Aussagen zum Ausdruck kommen. Zu den Faktoren, die zu solchen Abweichungen führen können, gehören unter anderem das Nichterreichen der Ziele und Verpflichtungen von Equinix in Bezug auf Klima und Nachhaltigkeit sowie andere Risiken, die von Zeit zu Zeit in den von Equinix bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden. Siehe insbesondere die jüngsten Quartals- und Jahresberichte

von Equinix, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden und von denen Kopien auf Anfrage bei Equinix erhältlich sind. Equinix übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsbezogene Informationen zu aktualisieren.

###

Pressekontakt

Heinrich Nachtsheim (APCO Worldwide)

+49 172 389 6925

hnachtsheim@apcoworldwide.com